

Aktion gegen illegale Sportwetten

Staatsanwaltschaft und Polizei gingen gestern Abend gegen verbotene Sportwetten und illegales Glücksspiel vor. In drei kontrollierten Lokalen stellte sie verschiedene Geräte und Bargeld sicher. Mehrere Personen wurden verzeigt.

An der gezielten Aktion vom Mittwochabend, 9. März 2017, waren die Staatsanwaltschaft sowie Angehörige der Kantonspolizei Aargau und der Regionalpolizei Zofingen beteiligt. Der Einsatz erfolgte gestützt auf Hausdurchsuchungsbefehle der Staatsanwaltschaft Zofingen-Kulm, welche durch eine Staatsanwältin vor Ort vertreten war.

Mit dem Ziel, illegales Glücksspiel und verbotene Wetten aufzudecken, kontrollierten die Polizisten drei Lokale in Aarburg und Oftringen. In allen der mehrheitlich von ausländischen Gästen besuchten Clubs wurde die Polizei auch fündig. Sie stellte insgesamt gegen 25 Notebooks, Wettcomputer und Glücksspielautomaten sicher. Dazu konfiszierte sie rund 10'000 Franken Bargeld.

In einem Lokal traf die Polizei auch eine junge Frau aus Montenegro an, die dort einer rechtswidrigen Tätigkeit im Service nachging.

Entsprechend der festgestellten Straftaten verzeigte die Polizei mehrere Personen, insbesondere die Betreiber der jeweiligen Lokale. Sie werden sich je nach gesetzlicher Zuständigkeit vor der Staatsanwaltschaft oder der Eidgenössischen Spielbankenkommission zu verantworten haben.